

DCI-868

WM-Bus Funkmodul 868MHz



Revision 00 - Auflage 10/2022





SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN





1 - EINLEITUNG

VORWORT

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf für andere Zwecke als den ausschließlichen persönlichen Gebrauch des Käufers vervielfältigt, verbreitet, in andere Sprachen übersetzt oder auf elektronischem oder mechanischem Wege übertragen werden, einschließlich Fotokopie, Aufzeichnung oder eines anderen Speicher- und Abrufsystems. ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Herstellers.

Der Hersteller ist in keiner Weise verantwortlich für die Folgen von Eingriffen, die anders als im Handbuch angegeben durchgeführt wurden.

ALLGEMEINE BETRACHTUNG

Alle in diesem Handbuch beschriebenen Betriebsanweisungen und Empfehlungen müssen beachtet werden für:

- die bestmögliche Leistung aus der Ausrüstung herauszuholen;
- die Ausrüstung in einem effizienten Zustand zu halten.

Besonders wichtig ist die Schulung des Personals, das für Folgendes verantwortlich ist:

- die ordnungsgemäße Verwendung und Wartung der Ausrüstung;
- die Anwendung der angegebenen Sicherheitshinweise und Verfahren.



Die in diesem Dokument gezeigten Abbildungen zeigen den Produkttyp und können im Detail abweichen.

Revision: 00





SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN





1.1 - REVISIONSGESCHICHTE

Revisions- index	Datum	Inhalte Revision
00	10/2022	

Tab. 1.1 bereit





INDEX

1 -	EINLEITUNG	3
	1.1 - REVISIONSGESCHICHTE	5
2 -	ALLGEMEINES	9
	2.1 - IDENTIFIKATION DES HERSTELLERS	9
	2.2 - IDENTIFIKATION DES PRODUKTS	9
	2.3 - GESETZLICHER RAHMEN	9
	2.4 - GARANTIE	_
	2.5 - EMPFÄNGER, LIEFERUNG UND AUFBEWAHRUNG DES HANDBUCHS	10
	2.6 - SPRACHE	10
	2.7 - IM HANDBUCH VERWENDETE SYMBOLE	11
	2.8 - TYPENSCHILDER ANGEBRACHT	12
	2.8.2 - BESCHREIBUNG DES TYPENSCHILDS	13
	2.8.3 - BESCHREIBUNG DER SERIENNUMMER	14
	2.9 - GLOSSAR DER MASSEINHEITEN	
	2.10 -QUALIFIZIERTE BERUFSFIGUREN	15
3 -	SICHERHEIT	. 17
	3.1 - ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	17
	3.1 - ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	
	3.1 - ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE	18
	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG	18
	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG	18 18 19
	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG 3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE 3.4 - RESTRISIKEN	18 18 19 19
	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG	18 18 19 19
	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG	18 18 19 19 19 20
	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG 3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE 3.4 - RESTRISIKEN 3.4.1 - GEFAHR ELEKTROSTATISCHER ENTLADUNG 3.5 - SICHERHEIT GEGEN BETRUG 3.6 - SICHERHEITSPIKTOGRAMME 3.7 - GERÄUSCHPEGEL	18 19 19 19 20 20
4 -	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG 3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE 3.4 - RESTRISIKEN 3.4.1 - GEFAHR ELEKTROSTATISCHER ENTLADUNG 3.5 - SICHERHEIT GEGEN BETRUG 3.6 - SICHERHEITSPIKTOGRAMME 3.7 - GERÄUSCHPEGEL	18 19 19 19 20 20
4 -	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG 3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE 3.4 - RESTRISIKEN 3.4.1 - GEFAHR ELEKTROSTATISCHER ENTLADUNG 3.5 - SICHERHEIT GEGEN BETRUG 3.6 - SICHERHEITSPIKTOGRAMME 3.7 - GERÄUSCHPEGEL BESCHREIBUNG UND BEDIENUNG 4.1 - ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	181919192020
4 -	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG 3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE 3.4 - RESTRISIKEN 3.4.1 - GEFAHR ELEKTROSTATISCHER ENTLADUNG 3.5 - SICHERHEIT GEGEN BETRUG 3.6 - SICHERHEITSPIKTOGRAMME 3.7 - GERÄUSCHPEGEL BESCHREIBUNG UND BEDIENUNG 4.1 - ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 4.1.1 - DATENÜBERTRAGUNG	1819191920202121
4 -	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG 3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE 3.4 - RESTRISIKEN 3.4.1 - GEFAHR ELEKTROSTATISCHER ENTLADUNG 3.5 - SICHERHEIT GEGEN BETRUG 3.6 - SICHERHEITSPIKTOGRAMME 3.7 - GERÄUSCHPEGEL BESCHREIBUNG UND BEDIENUNG 4.1 - ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 4.1.1 - DATENÜBERTRAGUNG 4.2 - VERWENDUNGSZWECK	18191919202021212223
4 -	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG 3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE 3.4 - RESTRISIKEN 3.4.1 - GEFAHR ELEKTROSTATISCHER ENTLADUNG 3.5 - SICHERHEIT GEGEN BETRUG 3.6 - SICHERHEITSPIKTOGRAMME 3.7 - GERÄUSCHPEGEL BESCHREIBUNG UND BEDIENUNG 4.1 - ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 4.1.1 - DATENÜBERTRAGUNG. 4.2 - VERWENDUNGSZWECK 4.2.1 - VORGESEHENE VERWENDUNG	1819191920212121222323
4 -	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG 3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE 3.4 - RESTRISIKEN 3.4.1 - GEFAHR ELEKTROSTATISCHER ENTLADUNG 3.5 - SICHERHEIT GEGEN BETRUG 3.6 - SICHERHEITSPIKTOGRAMME 3.7 - GERÄUSCHPEGEL BESCHREIBUNG UND BEDIENUNG 4.1 - ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 4.1.1 - DATENÜBERTRAGUNG 4.2 - VERWENDUNGSZWECK 4.2.1 - VORGESEHENE VERWENDUNG 4.2.2 - VERNÜNFTIGERWEISE VORHERSEHBARER MISSBRAUCH	18191919202121222323
4 -	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG 3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE 3.4 - RESTRISIKEN 3.4.1 - GEFAHR ELEKTROSTATISCHER ENTLADUNG 3.5 - SICHERHEIT GEGEN BETRUG. 3.6 - SICHERHEITSPIKTOGRAMME 3.7 - GERÄUSCHPEGEL BESCHREIBUNG UND BEDIENUNG 4.1 - ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 4.1.1 - DATENÜBERTRAGUNG. 4.2 - VERWENDUNGSZWECK. 4.2.1 - VORGESEHENE VERWENDUNG 4.2.2 - VERNÜNFTIGERWEISE VORHERSEHBARER MISSBRAUCH. 4.3 - TECHNISCHE DATEN.	1819191920212122232323
4 -	3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG 3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE 3.4 - RESTRISIKEN 3.4.1 - GEFAHR ELEKTROSTATISCHER ENTLADUNG 3.5 - SICHERHEIT GEGEN BETRUG 3.6 - SICHERHEITSPIKTOGRAMME 3.7 - GERÄUSCHPEGEL BESCHREIBUNG UND BEDIENUNG 4.1 - ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 4.1.1 - DATENÜBERTRAGUNG 4.2 - VERWENDUNGSZWECK 4.2.1 - VORGESEHENE VERWENDUNG 4.2.2 - VERNÜNFTIGERWEISE VORHERSEHBARER MISSBRAUCH	18191919202121222323232424



5 -	TRANSPORT UND HANDHABUNG	25
	5.1 - SPEZIFISCHE WARNHINWEISE FÜR TRANSPORT UND HANDHABUNG	25
	5.1.1 - VERPACKUNGS- UND BEFESTIGUNGSSYSTEME FÜR DEN TRANSPORT	25
	5.2 - PACKUNGSINHALT	26
	5.3 - PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN DES GERÄTS	27
	5.4 - VERFAHREN ZUM VERANKERN UND HEBEN DES GERÄTES	28
	5.4.1 - HANDHABUNGSMETHODE MIT GABELSTAPLER	29
	5.5 - ENTFERNEN DER VERPACKUNG	31
	5.5.1 - ENTSORGUNG DER VERPACKUNG	
	5.6 - LAGER- UND UMGEBUNGSBEDINGUNGEN	32
6 -	INSTALLATION	33
	6.1 - SPEZIFISCHE SICHERHEITSHINWEISE	33
	6.1.1 - KLIMATISCHE UMGEBUNGSBEDINGUNGEN	33
	6.2 - PRÜFUNGEN VOR DER INSTALLATION	34
	6.3 - INSTALLATIONSVERFAHREN	35
7 -	INBETRIEBNAHME	37
	7.1 - SICHERHEITSANFORDERUNGEN FÜR DIE INBETRIEBNAHME	37
	7.2 - INBETRIEBNAHME UND KONFIGURATION	37
	7.3 - FIRMWARE UPDATE	37
8 -	FEHLERBEHEBUNG	39
	8.1 - ALLGEMEINE HINWEISE	39
	8.2 - SPEZIFISCHE QUALIFIKATION DES BEDIENERS	40
	8.3 - FEHLERBEHEBUNG	40
9 -	WARTUNG UND FUNKTIONSPRÜFUNG	41
	9.1 - ALLGEMEINE HINWEISE	41
	9.2 - REINIGEN	41
10	- DEINSTALLATION UND ENTSORGUNG	43
	10.5 -ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	43
	10.6 -QUALIFIKATION DER VERANTWORTLICHEN BEDIENER	43
	10.7 -DEINSTALLATION	43
	10.8 -INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG	44
	10.8.4 - ENTSORGUNG DER BATTERIEN	45
	10.8.4.2 - BATTERIEVERPACKUNG	45



11 - EMP	FOHLENE ERSATZTEILE	47
11.1 -/	ALLGEMEINE HINWEISE	47
11.2 -	SO FORDERN SIE ERSATZTEILE AN	47
11.3 -I	FBSATZTFILLISTF	48



2 - ALLGEMEINES

2.1 - IDENTIFIKATION DES HERSTELLERS

Hersteller PIETRO FIORENTINI S.P.A.	
Adresse	Via Enrico Fermi, 8/10 36057 Arcugnano (VI) ITALIEN Tel. +39 0444 968511 Fax +39 0444 960468 www.fiorentini.com sales@fiorentini.com

Tab. 2.2 bereit

2.2 - IDENTIFIKATION DES PRODUKTS

GERÄTE	WM-BUS FUNKMODUL 868MHZ
Serie	DCI-868 V1.2 DCI-868 V2.0
Erhältliche Modelle	für G1,6; G2,5; G4für G4; G6

Tab. 2.3 bereit

2.3 - GESETZLICHER RAHMEN

PIETRO FIORENTINI S.P.A. mit Sitz in Arcugnano (Italien) - Via E. Fermi, 8/10, erklärt hiermit, dass die Geräte der in diesem Handbuch behandelten Serien DCI-868entwickelt, hergestellt, getestet und geprüft wurden in Übereinstimmung mit:

- den Anforderungen der Richtlinien:
 - Zertifizierung nach MessEV (Deutschland)
 - 2014/53/EU "RED";
 - 2011/65/EU "RoHS 2";
 - 2012/19/EU "WEEE".



Für spezifische Zulassungen siehe den entsprechenden Abschnitt auf der Website des Herstellers: https://www.fiorentini.com



Die Originalversion der Konformitätserklärung wird zusammen mit dem Gerät geliefert.



2.4 - GARANTIE

PIETRO FIORENTINI S.P.A. garantiert, dass die Ausrüstung aus den besten Materialien und mit hochwertiger Verarbeitung hergestellt wurde und den in der Bestellung vorgesehenen Qualitätsanforderungen, Spezifikationen und Leistungen entspricht.

Die Garantie erlischt und PIETRO FIORENTINI S.P.A.haftet nicht für Schäden und / oder Fehlfunktionen:

- für Handlungen oder Unterlassungen des Käufers oder Endbenutzers oder eines seiner Spediteure, Mitarbeiter, Vertreter oder Dritter oder Körperschaften;
- für den Fall, dass der Käufer oder ein Dritter Änderungen an der von ihm gelieferten Ausrüstung PIETRO FIORENTINI S.P.A. ohne vorherige schriftliche Zustimmung des letzteren vornimmt;
- im Falle der Nichteinhaltung der in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen durch den Käufer, wie bereitgestellt durch PIETRO FIORENTINI S.P.A.



Die Garantiebedingungen sind im Handelsvertrag festgelegt.

2.5 - EMPFÄNGER, LIEFERUNG UND AUFBEWAHRUNG DES HANDBUCHS

Das Handbuch richtet sich an den qualifizierten und befugten Bediener, das Gerät in allen Phasen seines technischen Lebens zu verwenden und zu verwalten.

Es enthält die Informationen, die für die korrekte Verwendung des Geräts erforderlich sind, um die funktionellen und qualitativen Eigenschaften desselben langfristig zu erhalten. Es enthält auch alle Informationen und Warnungen für den korrekten und absolut sicheren Gebrauch.

Das Handbuch ist ebenso wie die Konformitätserklärung und / oder die Prüfbescheinigung ein wesentlicher Bestandteil des Geräts und muss es bei jeder Übertragung oder einem Besitzerwechsel immer begleiten. Es liegt in der Verantwortung des qualifizierten Fachpersonals (siehe Abschnitt 2.10), die Ausrüstung zu verwenden und zu verwalten.

! HINWEIS!

Es ist verboten, die Seiten des Handbuchs und ihren Inhalt zu entfernen, neu zu schreiben oder zu verändern. PIETRO FIORENTINI S.p.A. lehnt jede Verantwortung für Schäden an Personen, Tieren und Sachen ab, die durch Nichtbeachtung der in diesem Handbuch beschriebenen Warnungen und Betriebsverfahren verursacht werden.

2.6 - SPRACHE

Das Originalhandbuch wurde in italienischer Sprache verfasst.

Alle Übersetzungen müssen ausgehend vom Originalhandbuch angefertigt werden.

⚠ GEFAHR!

Sprachübersetzungen können nicht vollständig überprüft werden. Wenn eine Inkonsistenz gefunden wird, ist es notwendig, sich an den Text des Originalhandbuchs zu halten.

Wenn Unstimmigkeiten gefunden werden oder der Text nicht verständlich ist:

- jede Aktion aussetzen;
- wenden Sie sich unverzüglich PIETRO FIORENTINI S.p.A. an die in Abschnitt 2.1 ("Identifikation des Herstellers") angegebenen Adressen.



PIETRO FIORENTINI S.p.A. ist nur für die im Originalhandbuch enthaltenen Informationen verantwortlich.





2.7 -IM HANDBUCH VERWENDETE SYMBOLE

Symbol	Definition
<u>^</u>	Symbol zur Kennzeichnung wichtiger Warnungen für die Sicherheit des Bedieners und/oder der Ausrüstung.
	Symbol zur Kennzeichnung besonders wichtiger Informationen innerhalb des Handbuchs. Die Informationen können sich auch auf die Sicherheit des Personals beziehen, das an der Verwendung des Geräts beteiligt ist.
	Pflicht, das Benutzer-, Wartungs- und Warnhandbuch zu konsultieren. Weist darauf hin, dass das Personal die Gebrauchsanweisung und die Warnhinweise des Geräts lesen (und verstehen) muss, bevor es mit oder an ihm arbeitet.

Tab. 2.4 bereit



Kennzeichnet eine Gefährdung mit hohem Risikograd, eine unmittelbar drohende gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Schäden zur Folge hat.

/N HINWEIS!

Kennzeichnet eine Gefährdung mit mittlerem Risikograd, eine unmittelbar drohende gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Schäden zur Folge hat.

/!\ ACHTUNG!

Kennzeichnet eine Gefährdung mit niedrigem Risikograd, eine unmittelbar drohende gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Schäden zur Folge hat.

WARNUNG!

Kennzeichnet spezifische Warnungen, Hinweise oder Anmerkungen von besonderem Interesse, die sich nicht auf körperliche und praktische Verletzungen beziehen, bei denen körperliche Verletzungen keine glaubhafte Möglichkeit darstellen.





TYPENSCHILDER ANGEBRACHT

HINWEIS!

Es ist absolut verboten, die Typenschilder zu entfernen und/oder durch andere zu ersetzen.

Wenn die Schilder versehentlich beschädigt oder entfernt werden, ist der Kunde verpflichtet, dies mitzuteilen PIETRO FIORENTINI S.p.A.

Das Gerät ist mit einem Typenschild (von ld.1 bis ld.2) ausgestattet.

Das Schild enthält die Identifikationsdetails der Ausrüstung, die im Bedarfsfall erwähnt werden müssen PIETRO FIORENTINI S.p.A.

Liste der angebrachten Typenschilder:

ld.	Referenzmodell	Code Identifikation	Bild
1	DCI-868V1.2	160000812	Produkt: DCI-868V1.2 Wireless M-BUS Funkmodul 868MHz tm: -25°C / +55°C IP54 DE-22-M-PTB-XXXX s/n: EFIO00YYXXXXXX Manufactured by: Pietro Fiorentini Via E. Fermi 8/10 36057 Arcugnano (VI) - Italy www.fiorentini.com
2	DCI-868V2.0	160000813	Produkt: DCI-868V2.0 Wireless M-BUS Funkmodul 868MHz tm: -25°C / +55°C IP54 DE-22-M-PTB-XXXX s/n: EFIO10YYXXXXXX Manufactured by: Pietro Fiorentini Via E. Fermi 8/10 36057 Arcugnano (VI) - Italy www.fiorentini.com

Tab. 2.5 bereit



2.8.2 - BESCHREIBUNG DES TYPENSCHILDS

Die in Tab.2.5 beschriebenen Informationen sind auf dem Typenschild angegeben:

Nr.	Beschreibung
1	Referenzmodell
2	Kommunikationsart
3	Betriebstemperaturbereich
4	Grad des Schutzes vor externen Einwirkungen.
5	Logische Gerätekennung.
6	Seriennummer des Adapters. (Siehe Abschnitt 2.8.2)
7	Logo und Adresse des Herstellers.
8	CE-Zeichen.
9	Metrologische Zulassungskennung der PTB.
10	Entsorgungshinweise (WEEE-Richtlinie 2012/19/UE).
11	Pflicht, das Benutzer-, Wartungs- und Warnhandbuch zu konsultieren. Hinweise zum Batteriewechsel.
12	Monat und Jahr der Produktion.
13	Seriennummer des Adapters (QR Code).

Tab. 2.6 bereit

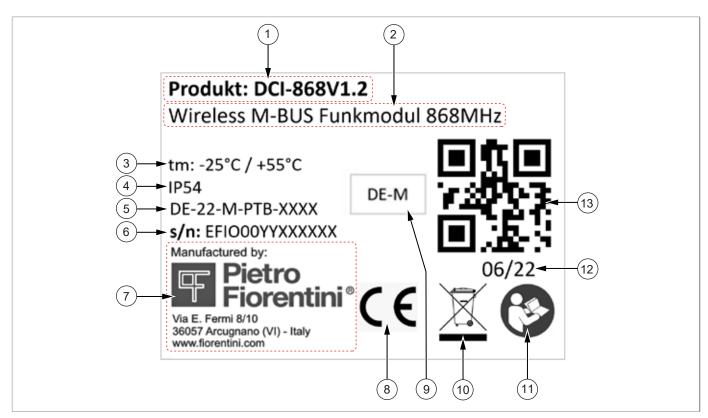


Fig. 2.1. Beschreibung des Typenschilds



2.8.3 - BESCHREIBUNG DER SERIENNUMMER

Die auf dem Typenschild aufgedruckte Seriennummer besteht aus 14 alphanumerischen Werten, wie unten beschrieben:

Nr.	Beschreibung
4	Hersteller
	z.B. Fiorentini = FIO
2	Kaliber (siehe Tab. 2.7)
3	Art der Kommunikation (siehe Tab. 2.8)
4	Baujahr
4	z.B. Jahr 2022 = 22
5	Seriell

Tab. 2.7 bereit

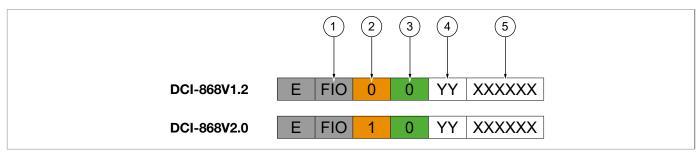


Fig. 2.2. Beschreibung der Seriennummer

KODIE- RUNG	Adapter	Zugehöriges Messgerät
0	DCI v1.2	RS / 2001 : G1.6 - G2.5 – G4
1	DCI v2.0	RS 2.0 : G4 - G6 RST 2.0 : G4 - G6
2	DCI v2.4	-
3	DCI v6.0	-
4	DCI v8.0	-

Tab. 2.8 bereit

KODIE- RUNG	Kommunikationsart	
0	868 MHz	

Tab. 2.9 bereit



2.9 -**GLOSSAR DER MASSEINHEITEN**

Messart	Maßeinheit	Beschreibung
	Sm³/h	Normkubikmeter pro Stunde
Verbrauch und	Sm³	Normmeter pro Stunde
Volumenstrom	m³/h	Kubikmeter pro Stunde
	m ³	Kubikmeter
	bar	Bar
Druck	″wc	Zoll Wassersäule
	Pa	Pascal
Tomporatur	°C	Grad C
Temperatur	K	Kelvin
Anzugsmoment	Nm	Newton Meter
	V	Volt
Andere Maße	W	Watt
	Ω	Ohm

Tab. 2.10 bereit

2.10 - QUALIFIZIERTE BERUFSFIGUREN

Qualifizierte Bediener, die für die Verwendung und Verwaltung der Ausrüstung in allen Phasen ihrer technischen Lebensdauer für den Zweck, für den sie geliefert wurden, verantwortlich sind:

Berufsfigur	Definition
	Qualifizierter Bediener, der in der Lage ist:
Installateur	 im Umgang mit Materialien und Geräten. alle notwendigen Arbeiten für eine korrekte und sichere Installation des Geräts durchführen; alle für das ordnungsgemäße Funktionieren des Geräts und des Systems erforderlichen Vorgänge in Sicherheit durchführen; in der Lage sein, alle für die Deinstallation und anschließende Entsorgung des Geräts erforderlichen Vorgänge gemäß den im Installationsland geltenden Vorschriften durchzuführen.
Spezialisierter Techniker	 Ausgebildeter und autorisierter Techniker für die Verwaltung und Verwendung der Ausrüstung, der: in der Lage ist, alle für das ordnungsgemäße Funktionieren der Ausrüstung und des Systems erforderlichen Vorgänge auszuführen und dabei ihre eigene Sicherheit und die der anwesenden Dritten zu gewährleisten; Durchführung von Wartungsarbeiten (falls vorgesehen und erforderlich) an allen zu wartenden Teilen der Ausrüstung; Zugriff auf alle Teile des Geräts zur visuellen Analyse, Überprüfung des Gerätestatus, Anpassungen und Kalibrierungen haben; nachweislich Erfahrung in der korrekten Verwendung von Geräten, wie sie in diesem Handbuch beschrieben sind, haben und diesbezüglich geschult, informiert und unterwiesen sind.

Tab. 2.11 bereit





SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN





3 - SICHERHEIT

3.1 -ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE



Es ist strengstens verboten:

- Reparaturen oder Änderungen an der Ausrüstung vorzunehmen;
- Eingriffe auf eigene Initiative vorzunehmen, die nicht in ihrer Kompetenz liegen.

/ HINWEIS!

Montage, Demontage und jegliche Eingriffe müssen von qualifiziertem, informiertem und geschultem Personal durchgeführt werden gemäß:

- den aktuellen Sicherheitsvorschriften:
- in diesem Handbuch beschriebenen Verfahren.

WARNUNG!

Der Arbeitgeber muss die Bediener über das während des Betriebs zu befolgende Verhalten und über die zu verwendenden Geräte schulen und informieren.

Vor der Installation, Inbetriebnahme oder Wartung müssen die Bediener:

- die für die Anlage, in der sie arbeiten sollen, geltenden Sicherheitsbestimmungen lesen;
- auf Anfrage die erforderlichen Genehmigungen für den Betrieb erhalten;
- sie müssen sich mit den notwendigen persönlichen Schutzausrüstungen ausrüsten, die für die in diesem Handbuch beschriebenen Verfahren erforderlich sind:
- sicherstellen, dass der Arbeitsbereich mit den vorgesehenen kollektiven Schutzvorrichtungen und den erforderlichen Sicherheitshinweisen ausgestattet ist;
- sie dürfen nicht unter der Wirkung erregender Substanzen (z. B. Alkohol) stehen;
- Sie dürfen keine Medikamente einnehmen, die die Reaktionszeiten verlängern.



3.2 - PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Die folgende Tabelle zeigt die individuellen Schutzvorrichtungen (PSA) und ihre jeweilige Beschreibung; Jedem Symbol ist eine Verpflichtung zugeordnet.

Eine persönliche Schutzausrüstung ist jede Ausrüstung, die dazu bestimmt ist, vom Arbeitnehmer getragen zu werden, um ihn vor einem oder mehreren Risiken zu schützen, die seine Sicherheit oder Gesundheit bei der Arbeit gefährden könnten.

Für die verantwortlichen Mitarbeiter, je nach Art der angeforderten Arbeit, kann der D.P.I. am besten geeignet unter den in Tab.3.12. berichteten:

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Pflicht zur Verwendung von Schutz- oder Isolierhandschuhen. Weist darauf hin, dass das Personal Schutz- oder Isolierhandschuhe tragen muss.		Pflicht zum Tragen von Schutzkleidung. Weist darauf hin, dass das Personal spezielle Schutzkleidung tragen muss.
	Pflicht zum Tragen einer Schutzbrille. Weist darauf hin, dass das Personal zum Schutz der Augen eine Schutzbrille tragen muss.		Pflicht zur Verwendung eines Schutz- helms. Kennzeichnet eine Vorschrift für das Personal, einen Schutzhelm zu tragen.
	Pflicht zur Verwendung von Sicherheits-		Verpflichtung zum Einsatz von Lärmschut-
	schuhen. Weist darauf hin, dass das Personal zum Schutz der Füße Sicherheitsschuhe tragen muss.		zeinrichtungen. Weist darauf hin, dass das Personal zum Schutz des Gehörs Kopfhörer oder Ohrstöpsel verwenden muss.

Tab. 3.12 bereit

♠ HINWEIS!

Jeder lizenzierte Betreiber ist verpflichtet:

- für ihre eigene Gesundheit und Sicherheit und die anderer am Arbeitsplatz anwesender Personen, die von ihren Handlungen oder Unterlassungen betroffen sind, gemäß ihrer Ausbildung, Anweisungen und Mittel, die vom Arbeitgeber bereitgestellt werden, Sorge zu tragen;
- Verwenden der angemessenen, verfügbaren PSA;
- dem Arbeitgeber, dem Vorgesetzten oder der verantwortlichen Person M\u00e4ngel der Mittel und Ger\u00e4te sowie alle m\u00f6glichen gef\u00e4hrlichen Zust\u00e4nde, von denen sie Kenntnis erlangen, unverz\u00fcglich zu melden.

3.3 - PFLICHTEN UND VERBOTE

Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der Gebote und Verbote, die zur Sicherheit des Bedieners zu beachten sind. Es ist Pflicht:

- das Benutzer-, Wartungs- und Warnhandbuch sorgfältig zu lesen und zu verstehen;
- Es ist zwingend erforderlich, vor der Installation des Geräts die auf den Typenschildern und im Handbuch angegebenen Daten einzusehen;
- Vermeiden Sie Stöße und heftige Stöße, die das Gerät beschädigen könnten.

Es ist verboten:

- ohne die PSA in verschiedenen Funktionen an der Ausrüstung arbeiten die in den in dieser Anleitung beschriebenen Arbeitsabläufen angegeben sind;
- in Gegenwart von offenen Flammen zu arbeiten oder offene Flammen in die Nähe des Arbeitsbereichs zu bringen;
- in der Nähe des Geräts oder während Sie daran arbeiten zu rauchen;
- das Gerät mit anderen als den auf dem Typenschild angegebenen Parametern zu verwenden;
- das Gerät außerhalb des auf dem Typenschild angegebenen und in diesem Handbuch angegebenen Gebrauchstemperaturbereichs zu verwenden;
- das Gerät in anderen als den in diesem Handbuch angegebenen Umgebungen zu installieren oder zu verwenden.





3.4 -RESTRISIKEN

Das Gerät birgt keine Restrisiken für den Bediener im Zusammenhang mit seinem normalen Betrieb.



Bei Funktionsstörungen ist der Betrieb verboten.

Wenden Sie sich umgehend an uns PIETRO FIORENTINI S.p.A., um die erforderlichen Informationen zu erhalten.

3.4.1 - GEFAHR ELEKTROSTATISCHER ENTLADUNG



Treffen Sie bei der Installation der Geräte Schutzmaßnahmen gegen elektrostatische Entladungen.

Während der verschiedenen Betriebsphasen muss der autorisierte Bediener zur Vermeidung des Risikos:

Betriebsphasen	Pflichten des Betreibers
Installation und Deinstallation	 Tragen Sie professionelle Sicherheitsschuhe mit ESD-Eigenschaften; Arbeitskleidung tragen, die elektrostatische Ladungen ableitet; Verwenden Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch.
INBETRIEBNAHME und Konfiguration	Tragen Sie professionelle Sicherheitsschuhe mit ESD-Eigenschaften;Arbeitskleidung tragen, die elektrostatische Ladungen ableitet;

Tab. 3.13 bereit

SICHERHEIT GEGEN BETRUG 3.5 -



Die Firmware kann nicht geändert werden.

Die Sicherheit der Daten wird durch deren Verschlüsselung gewährleistet. Der Schlüssel kann nicht geändert werden.

Die am Gerät durchgeführten Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit entsprechen den Anforderungen der einschlägigen geltenden Gesetzgebung (BSI TR 03109).

Im Einzelnen ist der Zugriff nicht möglich:

- an der Elektronik ohne Abklemmen vom Gaszähler und Entfernen des Sicherungsstiftes und damit ohne dauerhafte Beschädigung des Gehäuses;
- am Speichergerät ohne bleibende und offensichtliche Schäden am Gerät;
- an der Batteriegruppe (nicht austauschbar) ohne Entfernen des Sicherungsstifts und ohne dauerhafte Beschädigung der Schale.

Versuche, die ordnungsgemäße Funktion der Geräte zu manipulieren, werden abgefangen, aufgezeichnet und der Leitstelle zur Verfügung gestellt.



SICHERHEITSPIKTOGRAMME

Die in Tabelle 3.14 beschriebenen Sicherheitspiktogramme könnten auf dem Gerät und/oder der Verpackung abgebildet sein:

Symbol	Definition
<u>^</u>	Symbol zur Kennzeichnung einer ALLGEMEINEN GEFAHR.
UN 3090	Auf der Verpackung angebrachtes Symbol zur Kennzeichnung, basierend auf der Klassifizierung des europäischen ADR-Übereinkommens, der Art der Gefahr und der Risiken im Zusammenhang mit dem transportierten Produkt. Klasse 9 (Verschiedene gefährliche Stoffe). ADR - UN3090 (Lithium-Metall-Batterien).
	Symbol zur Kennzeichnung von GEFAHREN DURCH STATISCHE ELEKTRIZITÄT.
	Das Symbol weist darauf hin, dass das Produkt nicht als unsortierter Abfall entsorgt werden darf, sondern getrennten Sammelstellen zur Wiederverwertung und Wiederverwertung zugeführt werden muss (WEEE-Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte – WEEE)

Tab. 3.14 bereit



Es ist absolut verboten, die Sicherheitspiktogramme auf dem Gerät oder der Verpackung zu entfernen oder zu verändern.

GERÄUSCHPEGEL 3.7 -

DCI-868 Das sind statische Zähler und haben keine beweglichen Teile.

Wenden Sie sich für den Wert des vom Gerät erzeugten Lärms und weitere Informationen an uns PIETRO FIORENTINI S.p.A.



Die Verwendung von Ohrenschützern oder Gehörschutzstöpseln bleibt für qualifizierte Bediener obligatorisch (siehe Abschnitt 2.10), falls der Lärm in der Installationsumgebung des Geräts (abhängig von bestimmten Betriebsbedingungen) 85 dBA überschreitet.



4 - BESCHREIBUNG UND BEDIENUNG

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 4.1 -



Die Verwendung des Kommunikationsadapters DCI-868 ist nur bei Zählern PIETRO FIORENTINI S.p.A. des Typs vorgesehen:

- RS
- **RS 2.0**
- **RST 2.0**



Die technischen Details der Akkupacks und die Referenz-Betriebsbedingungen finden Sie im Abschnitt 4.3 "Technische Daten".

Kommunikations-Adapter DCI-868:

- ist fest mit dem Gaszählerregister gekoppelt;
- übermittelt den Zählerstand an ein anderes Gerät (Smart Meter Gateway);
- ist für die Übermittlung von Messmengen zertifiziert, deren Registrierung der gesetzlichen Kontrolle unterliegt.

Die Hauptelemente des Geräts sind (siehe Abb. 4.3.):

Nr.	Beschreibung
1	Gegenfläche
2	Befestigungsloch
3	Sicherheitsstift
4	Anti-Einbruch-Kleber

Tab. 4.15bereit

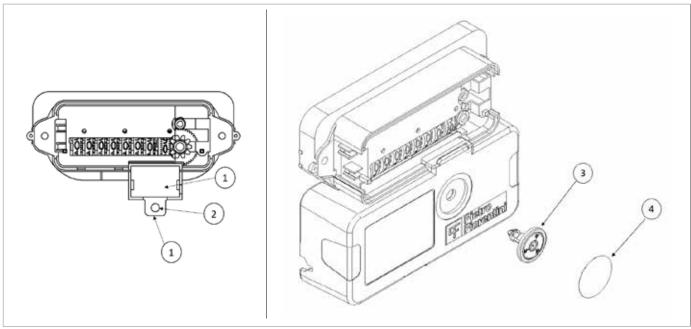


Fig. 4.3. Allgemeine Beschreibung DCI-868





4.1.1 - DATENÜBERTRAGUNG

Die Datenübertragung des Kommunikationsadapters DCI-868 erfolgt alle 4 Minuten.



Die Reduzierung des Sendeintervalls führt zu einer Verringerung der Lebensdauer der Batterie.





4.2 -VERWENDUNGSZWECK

4.2.1 - VORGESEHENE VERWENDUNG

Das betreffende Gerät ist bestimmt für:

Betrieb	Erlaubt	Nicht erlaubt	Verarbeitungsumgebung
Übertragung von Mengen von Gas	Kopplung mit den folgenden Gaszählern PIETRO FIORENTINI S.p.A.: RS; RS 2.0 RST 2.0	Jede andere Kopplung.	Anwendung in Endübergabestellen von Gasnetzen zur Verwendung: Wohn; kommerziell.

Tab. 4.16bereit

Das betreffende Gerät wurde ausschließlich für die Verwendung innerhalb der auf dem Typenschild angegebenen Grenzen und gemäß den in diesem Handbuch angegebenen Anweisungen und Verwendungsbeschränkungen entwickelt.

Die Parameter für sicheres Arbeiten sind:

- Verwendung innerhalb der auf dem Typenschild und in diesem Handbuch angegebenen Grenzen;
- Einhaltung der Verfahren des Benutzerhandbuchs;
- Manipulieren und/oder umgehen Sie die Sicherheitsvorrichtungen nicht.

4.2.2 - VERNÜNFTIGERWEISE VORHERSEHBARER MISSBRAUCH

Unsachgemäße und vernünftigerweise vorhersehbare Verwendung bedeutet die Verwendung der Ausrüstung auf eine Weise, die in der Entwurfsphase nicht vorgesehen war, sich aber aus leicht vorhersehbarem menschlichem Verhalten ergeben kann:

- Verwendung des Geräts anders als im Abschnitt "Vorgesehene Verwendung";
- instinktive Reaktion eines Bedieners im Falle einer Fehlfunktion, eines Unfalls oder einer Panne während der Verwendung des Geräts;
- Verhalten aufgrund von Unachtsamkeit;
- Verhalten, das aus der Benutzung des Gerätes durch unbefugte und ungeeignete Personen (Kinder, Behinderte) resultiert:

Jede andere als die bestimmungsgemäße Verwendung des Geräts muss zuvor schriftlich von genehmigt werden PIETRO FIORENTINI S.p.A.

Ohne schriftliche Genehmigung gilt die Nutzung als "nicht bestimmungsgemäß".

Bei Vorliegen einer "unsachgemäßen Verwendung" PIETRO FIORENTINI S.p.A. lehnt es jede Verantwortung in Bezug auf Schäden ab, die an Sachen oder Personen verursacht werden, und erklärt jede Art von Garantie für das Gerät für ungültig.



4.3 - TECHNISCHE DATEN

Allgemeine Merkmale	
Gehäuse	Polycarbonat + ABS
Gehäuseschutzgrad	IP54
Betriebstemperatur	von -25 °C bis +55 °C
Lagertemperaturbereich	-30 °C bis +60 °C
Bereich der relativen Luftfeuchtigkeit	30 % ÷ 85 % (bei atmosphärischem Druck)
Radiofrequenz	868,95 MHz
Batterie	3,6 V Lithium-Ionen-Zelle
	20 Jahre (unter normalen Nutzungsbedingungen)
Lebensdauer der Batterie	warnung!
	Die angegebene voraussichtliche Akkulaufzeit beinhaltet keine Verlängerung der Garantie.
Daten- Protokoll	WM-BUS nach OMS 4.1.2 Mode 7
Betriebsmodus	Unidirektional T1 / C1
Unterstützte Preise	TAF 1 und TAF 6 nach PTB-A 50.8
Firmware	Nicht aktualisierbar

Tab. 4.17 bereit

4.3.1 - KOMMUNIKATION

Kommunikation	
Lokale Schnittstelle	NFC
Übertragungsart:	Wireless M-Bus 868 Mhz T1/C1
Kommunikationsprotokoll	Gemäß WHO 4.1.2 Enc. Mod 7

Tab. 4.18 bereit

4.3.2 - ÜBERTRAGUNGSEIGENSCHAFTEN

Übertragungseigenschaft	en	
Bandweite	Tx (Mhz)	Im Band übertragene Leistung (dBm)
wM-Bus OMS 4.1.2 Mod 7	868,95	16dBm

Tab. 4.19 bereit



5 - TRANSPORT UND HANDHABUNG

SPEZIFISCHE WARNHINWEISE FÜR TRANSPORT UND HANDHABUNG 5.1 -



Transport- und Handhabungstätigkeiten müssen gemäß den im Bestimmungsland der Ausrüstung geltenden Vorschriften von folgendem Personal durchgeführt werden:

- qualifiziert (speziell ausgebildet);
- Kenntnis der Regeln zur Unfallverhütung und Sicherheit am Arbeitsplatz;
- berechtigt, die Geräte und Hebemittel zu benutzen.

Transport und Handha	abung
Qualifikation Bediener	Installateur.
	₩ INWEIS!
PSA erforderlich	Die PSA, die in diesem Prospekt aufgeführt sind, beziehen sich auf das mit dem Gerät verbundene Risiko. Für die PSA zum Schutz vor Gefahren im Zusammenhang mit dem Arbeitsplatz, der Anlage oder den Betriebsbedingungen erforderlich ist, muss auf Folgendes verwiesen werden: die im Installationsland geltenden Vorschriften; alle Informationen, die vom Sicherheitsmanager der Installationsanlage bereitgestellt werden.
Gewichte und Ab-	
messungen Gehäuse des Gerätes	Abmessungen und Gewichte siehe Abschnitt 5.3.

Tab. 5.20bereit

5.1.1 - VERPACKUNGS- UND BEFESTIGUNGSSYSTEME FÜR DEN TRANSPORT

Die Verpackungen für den Transport des Gerätes wurden so konzipiert und hergestellt, dass Beschädigungen bei normalem Transport, Lagerung und Handhabung vermieden werden. Das Gerät muss bis zur Installation in der Verpackung aufbewahrt werden. Nach Erhalt der Ausrüstung ist Folgendes erforderlich:

- Überprüfen Sie, ob die Verpackung intakt ist und kein Teil während des Transports und / oder der Handhabung beschädigt wurde;
- PIETRO FIORENTINI S.p.A. Festgestellte Schäden sofort melden.



PIETRO FIORENTINI S.p.A. haftet nicht für Sach- oder Personenschäden, die durch Unfälle verursacht wurden, die durch Nichtbeachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen verursacht wurden.

In Tab. 5.2. werden die verwendeten Verpackungsarten beschrieben:

Bild	Art der Verpackung
	Karton mit Waben
	Karton mit Waben



PACKUNGSINHALT



Die EU-Konformitätserklärung ist den Transportdokumenten des Geräts beigefügt.

Die Verpackung enthält:

Inhaltsbeschreibung

WM-Bus Funkmodul 868MHz DCI-868 einschließlich:

- Sicherheitsstift;
- Anti-Einbruch-Aufkleber.



Die Batterien sind innen bereits an ihrem Einsatzort elektrisch angeschlossen.

Tab. 5.22 bereit



Das Gebrauchs-, Wartungs- und Warnhandbuch kann von der Website des Herstellers heruntergeladen werden: https://www.fiorentini.com



PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN DES GERÄTS 5.3 -

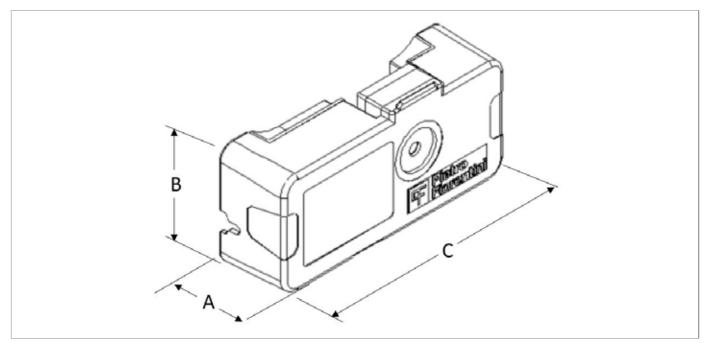


Fig. 5.4. Abmessungen DCI-868

Gesamtabmessungen und Abmessungen		
Ref. Abmessungen[mm]		
Α	36	
В	63	
С	126	

Tab. 5.23 bereit

Gewicht [Kg]	
Ohne Verpackung	0,112

Tab. 5.24 bereit



VERFAHREN ZUM VERANKERN UND HEBEN DES GERÄTES

GEFAHR!

Die Verwendung von Hebewerkzeugen (falls erforderlich) zum Entladen, Transportieren und Handhaben der Verpackung ist nur qualifizierten Bedienern vorbehalten, die eine angemessene Ausbildung erhalten haben (im Besitz der entsprechenden Lizenz, wenn die im Installationsland geltenden Vorschriften dies erfordern) und sind sich bewusst:

- der Unfallverhütungsvorschriften;
- der Sicherheit am Arbeitsplatz;
- über die Funktionalität und Grenzen der Hebewerkzeuge.

GEFAHR!

Bevor Sie eine Last bewegen, vergewissern Sie sich, dass ihr Gewicht die auf dem entsprechenden Schild angegebene Tragfähigkeit des Hebefahrzeugs (und aller anderen Geräte) nicht überschreitet.

/!\ ACHTUNG!

Vor dem Bewegen des Geräts:

- alle beweglichen oder hängenden Komponenten von der Ladung entfernen oder sicher befestigen;
- schützen Sie die empfindlichste Ausrüstung;
- Prüfen Sie, ob die Ladung stabil ist;
- Überprüfen Sie, ob Sie entlang der Strecke perfekte Sicht haben.



5.4.1 - HANDHABUNGSMETHODE MIT GABELSTAPLER

GEFAHR!

Es ist verboten:

- der Transit unter schwebenden Lasten;
- Bewegen Sie die Last über das im Baustellen-/Anlagenbereich tätige Personal.

/ HINWEIS!

Auf Gabelstaplern ist verboten:

- die Personenbeförderung;
- Personen zu heben.

/! HINWEIS!

Achten Sie bei allen Handhabungsvorgängen genau darauf, Stöße oder Vibrationen der Gerätebatterien zu vermeiden.

Wenn die Kartons von einer Palette getragen werden, gehen Sie wie in Tab.5.6 angegeben vor.:

Schritt	Aktion	Bild
1	Positionieren Sie die Gabeln des Hubwagens unter der Ladefläche.	
2	Stellen Sie sicher, dass die Gabeln über eine ausreichende Länge (mindestens 5 cm) aus der Vorderseite der Last herausragen, um ein Umkippen der transportierten Last auszuschließen.	
3	Heben Sie die Gabeln an, bis diese die Last berühren. WARNUNG! Sichern Sie die Last ggf. mit Klammern oder ähnlichen Vorrichtungen an den Gabelzinken.	
4	Heben Sie die Last langsam einige zehn Zentimeter an, um ihre Stabilität zu prüfen, und achten Sie darauf, dass der Schwerpunkt der Last in der Mitte der Hubgabeln positioniert ist.	4 POTE STATE OF THE STATE OF TH



Schritt	Aktion	Bild
5	Kippen Sie den Pfosten nach hinten (in Richtung Fahrersitz), um das Kippmoment zu nutzen und eine größere Stabilität der Ladung während des Transports zu gewährleisten.	
	Passen Sie die Transportgeschwindigkeit an den Boden und die Art der Ladung an und vermeiden Sie plötzliche Manöver.	
	<u></u> HINWEIS!	
6	 Im Falle von: Unordnung entlang der Strecke; besonderen Betriebssituationen; keine perfekte Sicht auf den Bediener zulassen, die Unterstützung eines Bodenbedieners erforderlich ist, außerhalb des Aktionsbereichs der Hebemittel platziert sind, mit der Aufgabe der Berichterstattung. 	-
7	Platzieren Sie die Lasten im ausgewählten Installationsbereich.	-

Tab. 5.25 bereit





ENTFERNEN DER VERPACKUNG 5.5 -

Entfernen Verpackung		
Qualifikation Bediener	Installateur.	
	HINWEIS!	
	Die PSA, die in diesem Prospekt aufgeführt sind, beziehen sich auf das mit dem	
PSA erforderlich	Gerät verbundene Risiko. Für die PSA zum Schutz vor Gefahren im Zusammen-	
	hang mit dem Arbeitsplatz, der Anlage oder den Betriebsbedingungen erforder-	
	lich ist, muss auf Folgendes verwiesen werden:	
	die im Installationsland geltenden Vorschriften;	
	 alle Informationen, die vom Sicherheitsmanager der Installationsanlage be- reitgestellt werden. 	

Tab. 5.26 bereit

Zum Auspacken der auf einer Palette gestützten Kartons gehen Sie wie in Tab.5.8 beschrieben vor.:

Schritt	Aktion	
1	Entfernen Sie die Stretchfolie um die Palette herum.	
2	Entfernen Sie die 4 Stützwinkel.	
	Bewegen Sie die einzelnen Gerätekartons von der Palette an den dafür vorgesehenen Platz.	
3	WARNUNG!	
	Um die Pakete manuell zu handhaben, setzen Sie mindestens 2 Bediener ein, wenn die Abmessungen / das Gewicht derselben dies erfordern.	

Tab. 5.27 bereit



Überprüfen Sie nach dem Entfernen des gesamten Verpackungsmaterials das Gerät auf Anomalien. Bei Vorliegen von Anomalien:

- führen Sie keine Installationsvorgänge durch;
- Wenden Sie sich an PIETRO FIORENTINI S.p.A., indem Sie die auf dem Typenschild des Geräts angegebenen Daten mitteilen.

/ HINWEIS!

Das einzelne Gerät befindet sich in einem eigens dafür angefertigten Karton. Vermeiden Sie es, das Gerät vor der Installation aus der Verpackung zu nehmen.

5.5.1 - ENTSORGUNG DER VERPACKUNG



Trennen Sie die verschiedenen Materialien, aus denen die Verpackung besteht, und entsorgen Sie sie gemäß den im Installationsland geltenden Vorschriften.



LAGER- UND UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

HINWEIS!

Schützen Sie das Gerät bis zum Zeitpunkt der Installation vor Schlägen und Stößen, auch versehentlich.



Pakete müssen gemäß ADR oder mit einer Raute an der Seite und dem Code UN3090 gekennzeichnet sein.

In Tab.5.9. die vorgesehenen Mindestumgebungsbedingungen für den Fall, dass das Gerät über einen längeren Zeitraum gelagert werden soll, angegeben werden. Die Einhaltung dieser Bedingungen garantiert die erklärten Leistungen:

Bedingungen	Daten
Maximale Lagerdauer	≤ 1 Jahr
Lagertemperaturbereich	-30 °C bis +60 °C
Bereich der relativen Luftfeuchtigkeit	30 % ÷ 85 % bei atmosphärischem Druck

Tab. 5.28 bereit



6 - INSTALLATION

SPEZIFISCHE SICHERHEITSHINWEISE 6.1 -

/ HINWEIS!

Die Installation muss von Fachpersonal unter Einhaltung der geltenden Sicherheitsvorschriften durchgeführt werden.



HINWEIS!

Die Installation kann auch in explosionsgefährdeten Umgebungen erfolgen, was die Umsetzung aller erforderlichen Präventions- und Schutzmaßnahmen voraussetzt.

Beziehen Sie sich für diese Maßnahmen auf die am Installationsort geltenden Vorschriften.

/N HINWEIS!

In der Nähe der Ausrüstung ist es verboten:

- die Verwendung von offenem Feuer (z. B. für Schweißarbeiten);
- rauchen.

/ HINWEIS!

Treffen Sie bei der Installation der Geräte Schutzmaßnahmen gegen elektrostatische Entladungen.



HINWEIS!

Reparaturen oder Änderungen an der Ausrüstung vorzunehmen.



HINWEIS!

PIETRO FIORENTINI S.p.A. haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation des Geräts verursacht werden.



WARNUNG!

Das Gerät wird mit bereits eingesetztem und angeschlossenem Akkupack geliefert und ist daher nach der Installation einsatzbereit.

6.1.1 - KLIMATISCHE UMGEBUNGSBEDINGUNGEN



Einzelheiten zu den zulässigen Umgebungsbedingungen finden Sie in Abschnitt 4.3 "Technische Daten".



HINWEIS!

PIETRO FIORENTINI S.p.A. haftet nicht für Schäden und / oder Fehlfunktionen, die durch die Installation in anderen als den zulässigen Umgebungen verursacht werden.



PRÜFUNGEN VOR DER INSTALLATION

Der Kommunikationsadapter DCI-868 muss an einen Gaszähler angeschlossen werden PIETRO FIORENTINI S.p.A.. Der Installationsort muss geeignet sein, das Gerät unter sicheren Bedingungen zu verwenden.

Der Installationsbereich der Ausrüstung muss über eine Beleuchtung verfügen, die dem Bediener während der Installationsphasen eine gute Sicht garantiert.

Vor der Installation des Reglers sicherstellen, dass:

- der Installationsraum den geltenden Sicherheitsanforderungen entspricht und vor möglichen Schäden mechanischen Ursprungs geschützt ist, entfernt von Wärmequellen oder offenen Flammen, an einem trockenen, vor äußeren Einflüssen geschützten Ort;
- die Versorgungsunternehmen des Kunden geschlossen sind;
- es gibt keine Hindernisse, die die Installationsarbeiten des Installateurs behindern könnten;
- Der Adapter soll sauber und unbeschädigt sein.

Installation	
Qualifikation Bediener	Installateur.
	HINWEIS!
PSA erforderlich	Die PSA, die in diesem Prospekt aufgeführt sind, beziehen sich auf das mit dem
	Gerät verbundene Risiko. Für die PSA zum Schutz vor Gefahren im Zusammen-
	hang mit dem Arbeitsplatz, der Anlage oder den Betriebsbedingungen erforder- lich ist, muss auf Folgendes verwiesen werden:
	die im Installationsland geltenden Vorschriften;
	alle Informationen, die vom Sicherheitsmanager der Installationsanlage be- reitgestellt werden.

Tab. 6.29 bereit

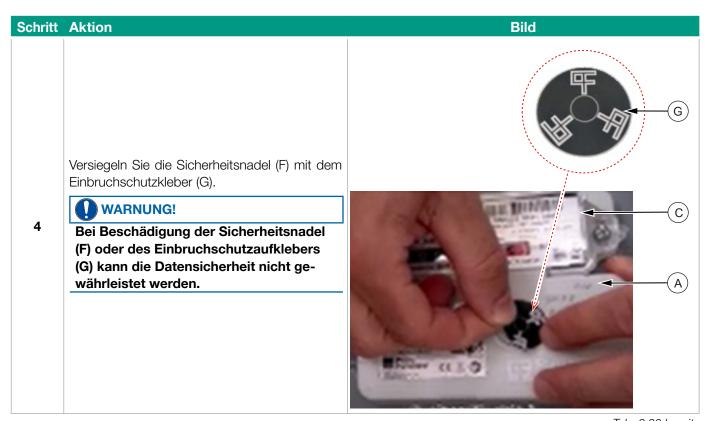


6.3 -**INSTALLATIONSVERFAHREN**

Gehen Sie zur Installation des Kommunikationsadapters DCI-868 (A) wie in Tab.6.2 beschrieben vor:

Schritt	Aktion	Bild
1	Überprüfen Sie, ob die Kontaktfläche (B) des Zählers (C) des Zählers (D) und das Befestigungsloch (D) in gutem Zustand sind.	D C B
2	Setzen Sie den Adapter (A) in die Kupplungsfläche (B) des Zählers (C) ein.	E A
3	Drücken Sie den Sicherheitsstift (F) in das Loch (E) des Adapters (A), bis es "klickt".	C A





Tab. 6.30 bereit



Leseentfernungen können durch Hindernisse in der Umgebung und durch die Topografie des Geländes beeinflusst werden.



7 - INBETRIEBNAHME

7.1 - SICHERHEITSANFORDERUNGEN FÜR DIE INBETRIEBNAHME

PSA erforderlich Die PSA, die in diesem Prospekt aufgeführt sind, beziehen sich auf das mit dem Gerät verbundene Risiko. Für die PSA zum Schutz vor Gefahren im Zusammenhang mit dem Arbeitsplatz, der Anlage oder den Betriebsbedingungen erforderlich ist, muss auf Folgendes verwiesen werden: ■ die im Installationsland geltenden Vorschriften; ■ alle Informationen, die vom Sicherheitsmanager der Installationsanlage bereitgestellt werden.

Tab. 7.31 bereit

7.2 - INBETRIEBNAHME UND KONFIGURATION



Die Inbetriebnahme und Konfiguration des Geräts muss von autorisiertem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Der Kommunikationsadapter DCI-868 ist fest mit dem Gaszähler-Zählwerk gekoppelt und nach der Installation nur betriebsbereit, wenn er mit der DCImobile-Anwendung richtig konfiguriert wurde.



Beim Kauf des Zählers mit bereits montiertem Kommunikationsmodul ist eine Konfiguration nicht erforderlich, da dieser Vorgang bereits im Werk von PIETRO FIORENTINI S.p.A. durchgeführt wurde

ACHTUNG!

Es ist verboten, das Gerät zu öffnen.

Es gibt spezielle Verschlusskappen, um den direkten Zugang zu den Verschlussschrauben des Geräts zu verhindern; Werden die Verschlusskappen entfernt oder beschädigt / gewaltsam, erlischt die Gewährleistung auf das Gerät.

Die im Gerät enthaltenen Batterien sind nicht austauschbar.

7.3 - FIRMWARE UPDATE



Die Firmware kann nicht geändert werden. Die Sicherheit der Daten wird durch deren Verschlüsselung gewährleistet. Der Schlüssel kann nicht geändert werden.





SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN





8 - FEHLERBEHEBUNG

Im Folgenden sind die Fälle (Ursachen und Eingriffe) aufgeführt, die sich im Laufe der Zeit in Form von Funktionsstörungen verschiedener Art zeigen können.

8.1 -**ALLGEMEINE HINWEISE**



Die Fehlersuche muss von folgendem Personal durchgeführt werden:

- auch auf der Grundlage der am Installationsort des Arbeitsmittels geltenden Vorschriften für die Sicherheit an Orten geschult;
- qualifiziert und autorisiert für die Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Ausrüstung.

/!\ HINWEIS!

Keine Haftung für Personen- oder Sachschäden bei PIETRO FIORENTINI S.p.A. Eingriffen:

- andere als die beschriebenen;
- auf andere Weise als angegeben durchgeführt;
- von ungeeignetem Personal durchgeführt.

WARNUNG!

Im Falle einer Betriebsstörung, da kein qualifiziertes Personal für den spezifischen Eingriff zur Verfügung steht, wenden Sie sich an das von PIETRO FIORENTINI S.p.A.autorisierte Kundendienstzentrum



8.2 - SPEZIFISCHE QUALIFIKATION DES BEDIENERS

Fehlerbehebung		
Qualifikation Bediener	Installateur;Spezialisierter Techniker.	
	<u>↑</u> HINWEIS!	
	Die PSA, die in diesem Prospekt aufgeführt sind, beziehen sich auf das mit dem	
PSA erforderlich	Gerät verbundene Risiko. Für die PSA zum Schutz vor Gefahren im Zusammen-	
	hang mit dem Arbeitsplatz, der Anlage oder den Betriebsbedingungen erforder-	
	lich ist, muss auf Folgendes verwiesen werden: • die im Installationsland geltenden Vorschriften;	
	alle Informationen, die vom Sicherheitsmanager der Installationsanlage be-	
	reitgestellt werden.	

Tab. 8.32 bereit

8.3 - FEHLERBEHEBUNG

Durch den Troubleshooting-Prozess wird eine durch die logische Suche nach ihrer möglichen Ursache identifizierte Störung durch einen lösenden Eingriff behoben.

Störung	MÖGLICHE URSACHEN	EINGRIFF
	Das Gerät ist nicht im Netzwerk registriert.	Überprüfen Sie die Konfiguration und fahren Sie mit der Registrierung fort.
Gerät kommuniziert nicht	Das Gerät ist nicht berechtigt, in das Netzwerk einzudringen.	Mit der Berechtigung ausstatten.
kommuniziert nicht	Das Gerät steht an einem Ort, an dem der Empfang ungünstig ist.	Überprüfen Sie den Signalpegel und passen Sie die Positionierung des Empfängers an.
	Falsche Montage mit dem Zähler.	Prüfen Sie, ob das Gerät richtig positioniert und montiert ist.
Das Gerät überträgt falsch abgeglichenen	Manipulationsversuch.	Siehe Fehlerliste Tab.8.31.
Wert mit Zählerstand	Es kam zu Manipulationen.	Überprüfen Sie die Unversehrtheit des Adapters in allen seinen Teilen des Verriegelungsstifts und seines Klebstoffs.

Tab. 8.33 bereit

Das Gerät kann temporäre Anomalien und permanente Fehler erkennen, die Ereignisse werden im "Status Byte" gemeldet; Das Register wird zusammen mit dem Totalisatorwert innerhalb der wM-Bus Frames übertragen und kann per NFC eingesehen werden.

Die folgende Tabelle zeigt die Fehler und das entsprechende Bit:

Bit	Beschreibung
2	Power Low
3	Permanenter Fehler
4	Vorübergehender Fehler
5	Magnetischer Tamper
6	Pulserkennungsfehler

Tab. 8.34 bereit





9 - WARTUNG UND FUNKTIONSPRÜFUNG

ALLGEMEINE HINWEISE 9.1 -



Der Kommunikationsadapter DCI-868 erfordert keine regelmäßigen Kontrollen und Wartungsverfahren.

GEFAHR!

Für unbefugte Eingriffe PIETRO FIORENTINI S.p.A. kann keine Haftung für Personen- oder Sachschäden übernommen werden.

HINWEIS!

Im Zweifelsfall oder bei Funktionsstörungen:

- der Betrieb ist verboten;
- Kontakt PIETRO FIORENTINI S.p.A. für die notwendigen Abklärungen.

9.2 -REINIGEN



Verwenden Sie zur Reinigung nur ein feuchtes Tuch oder einen Schwamm.

Reinigen Sie den Kommunikationsadapter DCI-868 nicht mit Lösungsmitteln oder Scheuermitteln.





SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN



10 - DEINSTALLATION UND ENTSORGUNG

10.5 - ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE



Stellen Sie sicher, dass sich in dem für die Demontage und / oder Entsorgung des Gerätes eingerichteten Arbeitsbereich keine wirksamen Zündquellen befinden.



Bevor Sie mit der Deinstallation und Entsorgung fortfahren, sorgen Sie für die Sicherheit des Geräts, indem Sie es von jeglicher Stromversorgung trennen.

10.6 - QUALIFIKATION DER VERANTWORTLICHEN BEDIENER

Deinstallation	
Qualifikation Bediener	Installateur.
	<u>↑</u> HINWEIS!
PSA erforderlich	Die PSA, die in diesem Prospekt aufgeführt sind, beziehen sich auf das mit der Ausrüstung verbundene Risiko. Für die PSA zum Schutz vor Gefahren im Zusammenhang mit dem Arbeitsplatz, der Anlage oder den Betriebsbedingungen
	erforderlich ist, muss auf Folgendes verwiesen werden: • die im Installationsland geltenden Vorschriften;
	alle Informationen, die vom Sicherheitsmanager der Installationsanlage bereitgestellt werden.

Tab. 10.35 bereit

10.7 - DEINSTALLATION

Für eine korrekte Deinstallation des Geräts gehen Sie vor wie in Tab. 10.2.:

S	Schritt	Aktion	
	1	Bauen Sie das Messgerät mit dem darauf montierten DCI aus dem System aus.	
	2	Bringen Sie das Messgerät mit DCI zu einem geeigneten autorisierten Trennungs- und Entsorgungszentrum (siehe Abs. 10.5).	

Tab. 10.36 bereit



10.8 - INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

WARNUNG!

- Eine fachgerechte Entsorgung verhindert Schäden für Mensch und Umwelt und fördert die Wiederverwendung wertvoller Rohstoffe.
- Wir erinnern Sie daran, die im Installationsland des Geräts geltenden Vorschriften zu beachten.
- Bei einer illegalen oder unsachgemäßen Entsorgung werden die von den im Installationsland geltenden Vorschriften vorgesehenen Sanktionen verhängt.



Nach dem Entfernen des Geräts vom Feld darf es nicht mit dem normalen Abfall entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät gemäß Gesetzesdekret vom 14. März 2014, Nr. 49 "Umsetzung der Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE).

Die Geräte sind aus Materialien gebaut, die von spezialisierten Unternehmen recycelt werden können. Für eine korrekte Deinstallation des Geräts gehen Sie vor wie in Tab. 10.3.:

Schritt	Aktion	
1	Bereiten Sie einen großen Arbeitsbereich frei von Unordnung vor, um die Demontage der Ausrüstung in Sicherheit durchzuführen.	
2	Trennen Sie die verschiedenen Komponenten nach Materialarten, um das Recycling durch getrennte Sammlung zu erleichtern.	
3	Vertrauen Sie die in Schritt 2 erhaltenen Materialien einem spezialisierten Unternehmen an.	

Tab. 10.37 bereit

Die Ausstattung in allen möglichen Konfigurationen besteht aus den in Tab.10.4 beschriebenen Materialien:

Material	Hinweise zur Entsorgung / Wiederverwertung
Kunststoff	Es muss demontiert und separat entsorgt werden.
Stahl	Zerlegen und separat sammeln. Es muss über die entsprechenden Sammelstellen recycelt werden.
Rostfreier Stahl	Zerlegen und separat sammeln. Es muss über die entsprechenden Sammelstellen recycelt werden.
Alluminium	Zerlegen und separat sammeln. Es muss über die entsprechenden Sammelstellen recycelt werden.
Elektronische Komponenten	Zerlegen und separat sammeln. Es muss über die entsprechenden Sammelstellen recycelt werden.
Lithiumbatterien	Siehe Abschnitt 10.7.1 "Batterieentsorgung".

Tab. 10.38 bereit



Die oben angegebenen Materialien gelten für die Standardausführungen. Für besondere Anforderungen können andere Materialien geliefert werden.



10.8.4 - ENTSORGUNG DER BATTERIEN

Führen Sie die Entsorgung gemäß den im Kapitel:

- angegebenen Transport- und Verpackungsanweisungen durch;
- der im Installationsland des Geräts geltenden Gesetzgebung.

⚠ HINWEIS!

Bei der Entsorgung müssen die Batterien gemäß Richtlinie 2006/66/EG Artikel 12 Absatz 3 aus dem Gerät entfernt werden.

Der Transport der Batterien zu den Zwischenbehandlungsanlagen unterliegt nicht den Bestimmungen des ADR, wenn das Volumen jeder Verpackung, die die Batterien enthält, 450 Liter nicht überschreitet.



Ergreifen Sie Maßnahmen, um ein Auslaufen des Batterieinhalts unter normalen Transportbedingungen zu verhindern.



Sie können Batterien und/oder Batterien zum Recycling oder zur Entsorgung im Rahmen einer teilweisen Ausnahmeregelung gemäß der Sondervorschrift 636 versenden.

Diese Ausnahme gilt für Lithiumbatterien / Batterien mit einer Bruttomasse von ≤ 500 g pro Einheit.

10.8.4.2 - BATTERIEVERPACKUNG



Pakete müssen gemäß ADR oder mit einer Raute an der Seite und dem Code UN3090 gekennzeichnet sein.



WARNUNG!

Verpackungen müssen den Hinweis "LITHIUM BATTERIEN ZUR ENTSORGUNG" oder "LITHIUM BATTERIEN ZUM RECYCLEN" tragen.

Die aus dem Gerät entnommenen Batterien müssen so verpackt werden:

- um vor Transport- und Handhabungsschäden geschützt zu sein;
- um jede versehentliche Bewegung zu verhindern;
- um zu verhindern, dass die Klemmen das Gewicht anderer Elemente nicht tragen;
- um vor Kurzschlüssen geschützt zu sein.

Hierzu kann die Originalverpackung oder alternativ eine den ADR-Vorschriften entsprechende Verpackung verwendet werden.

Beim Transport von Batterien, die <u>nicht aus dem Gerät entfernt</u> wurden, sich aber noch darin befinden, darf die Verpackung nicht zugelassen sein, muss aber dennoch:

- ausreichend robust und in der Lage, die Ausrüstung aufzunehmen und zu schützen;
- so konstruiert sein, dass eine versehentliche Betätigung des Geräts während des Transports vermieden wird.





SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN





11 - EMPFOHLENE ERSATZTEILE

11.1 - ALLGEMEINE HINWEISE



Bei Verwendung nicht empfohlener Ersatzteile PIETRO FIORENTINI S.p.A.kann die angegebene Leistung nicht garantiert werden.

Es wird empfohlen, Original-Ersatzteile zu verwenden PIETRO FIORENTINI S.p.A.

PIETRO FIORENTINI S.p.A. haftet nicht für Schäden, die durch die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen oder Komponenten entstehen.

11.2 - SO FORDERN SIE ERSATZTEILE AN



Für spezifische Informationen wenden Sie sich an das Vertriebsnetz von PIETRO FIORENTINI S.p.A.





11.3 - ERSATZTEILLISTE

WARNUNG!

Ersatzteile sind eindeutig gekennzeichnet durch:

- eine Position, die in der Montagezeichnung des Geräts angegeben ist (Abb.11.1.);
- ein Identifikationscode, der die Position dem Bauteil zuordnet (Tab.11.1.). Jegliche technische Veränderung ist untersagt.

Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Hinweis auf Ersatzteil-Bestellcodes:

Nr.	Code	Komponente
1	SG120070166	Sicherheitsmembrane
2	SG120070157	Anti-Einbruch-Kleber

Tab. 11.1 bereit

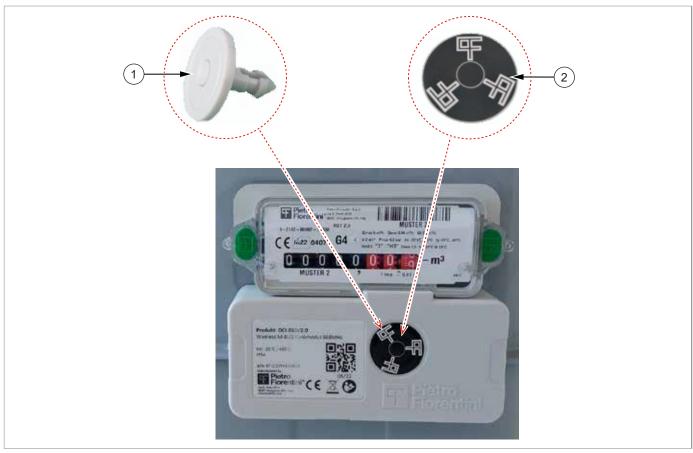


Fig. 11.5. Ersatzteile

DE



SEITE ABSICHTLICH LEER GELASSEN



